

ZVAB.com

Zentrales Verzeichnis Antiquarischer Bücher

Case Study

Anforderungen an die Suchmaschine

- Fehlertolerantes Suggest
- 30 Mio. Buchtitel
- Sondierung Tippfehler vs. Unikate
- Automatische Vorverarbeitung zur täglichen Konsolidierung der Daten

Lösung

- Exorbyte Commerce Search
- Exorbyte Universal Search

Vorteile

- Höchste Performanz
- Kombinierte Autor-Titel-Suche
- Inkrementelles Update des Indexes
- Einfache Anpassung
- Effiziente Ressourcennutzung trotz großer Datenmenge



Im weltweit größten Online-Antiquariat für deutschsprachige Bücher bieten über 4.100 Antiquariate seltene, besondere oder vergriffene Exemplare zum Kauf an. Seit Gründung der Internetplattform 1996 ist die Online-Datenbank auf mittlerweile 30 Millionen Titel angewachsen.

Jeder soll sein Buch finden

98% aller je gedruckten Bücher gelten als vergriffen und sind über die üblichen Bezugswege nicht mehr zu beschaffen. Mit dem ZVAB werden Antiquariate und Endnutzer vernetzt und so die Suche nach seltenen und gebrauchten Büchern vereinfacht. Die angeschlossenen Antiquariate leiten ihre Buchdaten an die Online-Datenbank des ZVAB weiter: Dabei lassen sich Tipp- und Rechtschreibfehler nicht vermeiden. Suchte ein Buchliebhaber nach einem bestimmten Exemplar von „Tolstoy“ so blieben ihm die Buchtitel vorenthalten, die er bei der Suche nach „Tolstoj“ oder „Tolstoi“ gefunden hätte. Entweder musste sich der Nutzer mit der Anzeige „Ihre Suchanfrage brachte leider keine Treffer“ abfinden oder er suchte – ohne es zu merken – nur in einem Teilsortiment. Um Kunden einen optimalen Überblick über das Sortiment zu geben, wandte sich das ZVAB an die Suchexperten aus Konstanz.

Fehlertolerante Suche ist wichtig

Die Aufgabe war eindeutig: Jeder Nutzer soll sein Buch finden – unabhängig von der Schreibweise der Einträge in der Datenbank des ZVAB und der Suchanfrage des Nutzers. Dennoch sollen Bücher-Unikate, die genauso selten sind wie Titelaufnahmen mit Tippfehlern, gefunden werden. Die inkonsistente Schreibweise der Autorennamen erwies sich dabei als besondere Hürde: Für „Johann Wolfgang von Goethe“ existieren allein über 100 verschiedene Schreibweisen und Abkürzungen. Diese Schreibweisen sind nicht falsch, sie lieferten nur unterschiedliche Ergebnisse. Zur Optimierung der Suche wurde von Exorbyte mit aufwändigen linguistischen Verfahren eine ausgefeilte Vorverarbeitung der Daten implementiert.



Komfortabler Suchen auf ZVAB.com

Mit der raffinierten Datenaufbereitung und diversen System-Optimierungen lieferte Exorbyte wieder Suchtechnologie vom Feinsten: ZVAB-Nutzer erhalten nun aus 30 Mio. Buchtiteln in Echtzeit fehlertolerante Vorschläge. So bekommt der Nutzer ständig eine optimale Übersicht über das gesamte Sortiment weil auch alternative Schreibweisen vorgeschlagen werden. Neu ist auch die fehlertolerante Kombination des Autor- und Titel-Feldes. Wenige Buchstaben im Autor- und Titelfeld reichen aus: schon werden die besten Kandidaten vorgeschlagen. Die Eingabe „mann - bud“ liefert als Ergebnis „Die Buddenbrocks“ von Thomas Mann. Max Frisch begeisterte Leser müssen nur „frisch - ho“ in die kombinierte Suche eingeben, um sofort den „Homo Faber“ oder auch „Der Mensch erscheint im Holozän“ zu finden .

Fazit - Jeder findet & kauft sein Buch

„Das fehlertolerante Suggest von Exorbyte bringt eine deutliche Verbesserung der Search-Usability“, sagt Bernd Heinisch, Mitgründer und Mitglied der Geschäftsleitung des ZVAB. „Das ist eine wichtige Säule für das ZVAB-Versprechen „Hier findet jeder sein Buch“. Unsere Nutzer sind mit der neuen Funktion hochzufrieden. Das Mehr an Bestellungen überwiegt die Lizenzkosten bei weitem. Und nicht zuletzt: Die Zusammenarbeit mit dem Projektteam von Exorbyte war professionell und menschlich angenehm.“

Kontaktinformationen

Hannes Schwarz,
Projektleiter
zvab@exorbyte.com
www.zvab.com